

Werk

Titel: Notiz

Ort: Berlin

Jahr: 1880

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?345204123_0024|log94

Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

mann (MSF 229) so: 'du wirst mir wol thränen bringen'; *wil* ist vermutlich wie an den Zs. 13, 324 gesammelten stellen. ferner geht Sandvoss von der falschen voraussetzung aus dass die zeile eine silbe zu wenig besitze, da sie nach analogie der entsprechenden verse der beiden anderen stropfen jambischen tonfall haben müsse — dann hätte er auch an v. 23 und 25 anstofs zu nehmen, wo beidemale auf tact vorhanden ist, der den correspondierenden versen fehlt —, und ändert nun kühnlich in *ich niwan weinen von dir hân*: abgesehen von der unnötigkeit der conjectur wäre schon die wortstellung recht auffallend. ebensowenig stichhaltig ist der vorschlag für *wis* zu setzen *bis* = *bist*, denn *höchgemuot* bedeutet nicht 'kühn' oder 'keck'. nr III beschäftigt sich mit der pseudo-Rubinschen strophe, in welcher der dichter von seinen lyrischen vorgängern spricht. es heisst darin (Zupitza s. IX 24 ff): *Nitharden muoz ich klagen, bruoder Wernheren lange: der muose uns wol behagen. er Hetzinc (hetzinc hs.) mit getwange wol kunde guot bejagen.* Sandvoss setzt dafür *er yetzund mit getwange wol künde guot bejagen.* ich gebe die möglichkeit zu dass in den worten *er hetzinc* kein dichternamen steckt, obwol uns nichts berechtigt, von der überlieferung abzugehen: darum wird aber des hrn Sandvoss vorschlag nicht annehmbarer; was sollte wol *mit getwange* in solchem zusammenhange für einen sinn geben, wo doch 'gewalttätig' oder 'mit mühe und not' gar nicht passen kann? nr II endlich verbessert das in den schreiberversen der Dresdner hs. des Steinbuches ed. Lambel am schlusse vorfindliche *Soleman* in *Solamen*: so bietet die Spreu wenigstens ein winziges weizenkorn.

JWOLFF, Deutsche Ortsnamen in Siebenbürgen. beilage zum programm des evang. untergymnasiums in Mühlbach. Hermannstadt 1879. 48 ss. 4^o. diese woldurchdachte und gut fundierte arbeit behandelt in alphabetischer folge eingehend alle mit -dorf componierten deutschen Ortsnamen Siebenbürgens und schliesst vorläufig mit der besprechung von *Hammersdorf* = *villa Humperti* ab; die fortsetzung soll im nächsten jahre erscheinen.

BERICHTIGUNG.

Zs. 23, 419 z. 18 ist anstatt *dick* zu lesen *strick* und z. 19 anstatt *fichte* vielmehr *wicht*.

NOTIZ.

Dr JOHANNES FRANCK hat sich an der universität Bonn als privatdocent für deutsche philologie habilitiert.
